

DIE STREIT-FRAGE

Seine Frau hat eine wunderliche Angewohnheit, findet AZ-Leser Anton Praschl: Sie macht sauber, bevor sauber gemacht wird. Der Mann versteht das nicht und fragt:

Frauen, warum putzt ihr, bevor die Putzfrau kommt?

AZ-Leserin Ingeborg Sielbeck: „Sehr geehrter Herr Praschl, darf ich annehmen, dass Sie sich ausziehen, bevor Sie duschen? Dass Sie Ihre Biergarten-Maß leer trinken, bevor sie der Spüler abholt? Und dass Sie Ihren Kofferraum von Getränke-Tragln befreien, ehe Sie Ihre Urlaubskoffer reinpacken? Wenn Ihnen solche Vorgänge logisch erscheinen, sollte Ihnen auch einleuchten, warum es Sinn macht, die Wohnung aufzuräumen, ehe die Putzfrau klingelt. Putzfee sind teuer, und wer sie dafür bezahlt, dass sie Zeitungen vom Boden aufklauben, Socken vom Wäscheständer fädeln oder Schuhe vom Fußabstreifer in den dafür vorgesehenen Schuhschrank räumen, ist selber schuld. Den tieferen Sinn des Räumens vor dem Putzen haben wir im Übrigen schon als Erstklässler eingetrichtert bekommen. Sie erinnern sich? Der Schulgong dröhnt, und dann? Bank leer machen, Stühle hochstellen, weil: Die Putzfrauen kommen.“



Unsere nächste Leser-Streitfrage kommt von Anna Hoblath: „Männer, wieso staubsaugt ihr euer Auto öfter als das Wohnzimmer?“ Wer mag antworten oder fragen? Schreiben Sie an: maenner@abendzeitung.de



Härtetest Urlaub

Sonne, Strand, Zweisamkeit - eigentlich alles perfekt. Warum bloß kommt keine Romantik auf?

Fotos (2): fotolia

Von wegen schöne Ferien: Jede dritte Trennung wird nach dem Urlaub beschlossen. Warum Paare sich gerade dort streiten und warum „Wir müssen reden“ kein guter Einstieg ins Krisengespräch ist

AZ: Frau Dahm, Ferien zu Zweit - endlich wäre Zeit für Romantik und Zweisamkeit. Ausgerechnet jetzt fangen viele Paare zu streiten an. Wie kommt's?

ULRIKE DAHM: Weil die Erwartungen an den Urlaub oft riesengroß sind! Plötzlich soll all das passieren, was das Paar im Alltag vernachlässigt: Spaß, Aufregung, Entspannung, Zärtlichkeit, toller Sex. Wer das ganze Jahr keine Zeit in Zweisamkeit und Romantik investiert hat, hat bis zum Urlaub vergessen wie das geht! Dazu ist man oft noch auf engstem Raum zusammen und kann nicht ausweichen. **Gibt es eine klassische Stimmungskurve, wie ein Pärchenurlaub oft verläuft?** Beim Packen, bei der Anreise, im Stau, ist das Zoffpotential noch hoch. Dann läuft erst

AZ-INTERVIEW mit Ulrike Dahm

Die Münchner Paar-Therapeutin schrieb den Ratgeber „Wie Sie erfolgreich Ihre Beziehung ruinieren“ (Ariston).



mal zwei, drei Tage alles gut, weil beide mit Kofferauspacken und Zurechtfinden beschäftigt sind. Ab Tag vier könnte die Entspannung beginnen, doch viele können mit der Leere erstmal nicht umgehen. Dann findet womöglich das romantische Dinner nicht statt, am Strand verschwindet der Mann lieber hinter seinem Buch, anstatt der Frau den Rücken einzucremen. Schon staut sich Frust an.

Gibt es Urlaubsziele mit besonders hohem Streit-Risiko? Klar, im Wohnmobil, auf dem Segelboot, alle Orte, bei denen man auf engem Raum zusammen ist. Überall da, wo Romantik praktisch zum Pflichtprogramm gehört. Und alle Ziele, die ein fauler Kompromiss waren, weil einer von beiden lieber komplett woanders hingefahren wäre.

Was sind die typischen Gründe, über die Paare im Urlaub in Streit geraten?

Viele nervt das permanente Aufeinanderhocken. Wünsche kollidieren, wenn der eine Nähe will, aber der andere endlich mal seine Ruhe. Der eine faulenzten, der andere Kultur machen. Häufig sind es Kleinigkeiten, um die es Krach gibt - ein Hinweis, dass unterschiedlich ein ganz anderer Frust sich da Bahn bricht. **Ist es gut, schwelende Alltags-Ärgernisse gerade in den Ferien zu besprechen?** Bitte nicht am ersten Tag. Und unbedingt ohne den Einstiegsatz: „Wir müssen reden!“ Da

Wenn Paare reisen



AZ-SERIE FOLGE 1

ist so viel Druck drin, das geht garantiert in die Hose. Man sollte erstmal was Schönes zusammen gemacht haben. Dann kann man in einer guten Situation ankündigen: „Du, ich würde gern etwas mit dir besprechen, was mir auf dem Herzen liegt.“ Dann hat der andere die Wahl, den genauen Termin vorzuschlagen. **Welche Erste-Hilfe-Tipps gibt es zum Streitbeginn?** Wichtig ist es, Verallgemeine-

rungen wie „immer“ oder „nie“ zu lassen. Beide sollten innerlich Stop sagen, sobald sie spüren, dass jetzt die Vorwurfs-Schiene losgeht, aus der Situation heraustreten, ein paar Stunden unterschiedlicher Wege gehen und später weiterreden. Mein Tipp: Jeder schreibt sich in dieser Zeit auf: Was ist mein Anteil an unserer Schwierigkeit? Dann entsteht später, im Gespräch, eine ganz andere Atmosphäre. **Gibt's auch Paare für die es besser wäre, getrennt zu verreisen?**

Unbedingt. Ich empfehle das allen Paaren, die ganz arg miteinander verschmolzen sind - oder die keinen echten Ferien-Kompromiss finden. Die sollten ruhig auch mal getrennt reisen. Dann kommen beide erholt zurück und haben sich viel zu erzählen.

Interview: Irene Kleber

Nächsten Mittwoch lesen Sie:

10 Tipps, damit die Liebe auf Reisen nicht auf der Strecke bleibt

Zoff im Paradies

Der Boulevard ist entsetzt und schreit auf: „Trennung! Wilde Gerüchte um Wilson Gonzales Ochsenknecht und Bonnie Strange. Kommt's bei der Eröffnung von ‚The Shit Shop‘ zum Eklat?“ Wie bitte? Wer? Was wird eröffnet? Würde ein Autor sein Drehbuch mit diesen Sätzen beginnen lassen, kein Redakteur würde es abnehmen. Der Autor würde eine empörte Email aus der Redaktion erhalten: „Lieber xxx, erwarten dringend Überarbeitung! Bitte zügeln Sie bei der Namensgebung ihrer Charaktere und Spielorte Ihre Fantasie. Wir drehen einen Film und keine Seifenblase! Beste Grüße, xxx, Redakteur!“ Das Problem dabei: Die Realität serviert so unglaubliche Wahrheiten, dass man sie in einer Fantasiewelt gar nicht ertragen würde. Das soll heißen: Es gibt wirklich Menschen, die tragen Namen wie Faschingskostüme. Sie gehen damit durchs Leben und wahrscheinlich leiden sie manchmal - zum Beispiel, wenn sie am Telefon eine Bahncard bestellen wollen, dem Computer buchstabieren müssen und ständig aus der Leitung fliegen. Oft sind ihre Eltern Schuld an ihrem Unglück und sie wünschen sich, diese hätten beim Liebemachen weniger Rockmusik gehört und Comics gelesen. Richtig skurril wird es ja nur, wenn die Kinder mit den Bonbon-Namen sich plötzlich mal in die gefärbten Haare kriegen, wie - glaubt man dem Boulevard - neulich geschehen. Das passt dann irgendwie nicht. Aber beruhigend ist es doch: Gut, dass auch im Paradies gestritten wird.

AUGUSTINS Liebes-Erklärungen



Eduard Augustin beobachtet Paare - und freut sich, dass es über Männer und Frauen noch so viel zu erzählen gibt.

MONTAG
GESUNDHEIT

DIENSTAG
TIERE

MITTWOCH
MÄNNER & FRAUEN

DONNERSTAG
DIGITALE WELT

FREITAG
KINDER & FAMILIE

SAMSTAG
ESSEN & TRINKEN

STILVOLL SERVIERT

LESEN SIE 4 WOCHEN DIE ABENDZEITUNG UND ERHALTEN SIE EIN EXKLUSIVES KÄSEBRETT MIT KÄSEMESSER-SET GRATIS!

Mehr München - mehr Service!



JETZT DIE AZ TESTEN INKL. GESCHENK! 15,- €



Aktionsabo anfordern unter Hotline 0800 - 2377-333 oder im Internet auf az-muenchen.de/abo-service

Abendzeitung